



Hymmen-Digitaldruckanlagen zum digitalen Dekordruck auf Kantenbändern (links) und zur digitalen Strukturierung mit „Digital Lacquer Embossing“

Raus aus den Kinderschuh

Bei der Gestaltung von Möbeln nach persönlichen Vorstellungen spielt der Digitaldruck eine zentrale Rolle. Die Interzum widmet dieser zukunftsweisenden Technologie eine eigene Sonderfläche. Mit Hymmen wird auch erstmals ein Maschinenhersteller in Köln seine Anwendungsbeispiele präsentieren.

In der Halle 3.2 wird auf einer Edutainment-Fläche ganz praktisch die Anwendung des Digitaldrucks gezeigt. Dabei reicht das Spektrum von der Gestaltungsidee bis zum fertigen Möbelstück und umfasst damit alle wichtigen Prozessschritte, die für eine Integration des Digitaldrucks in die Möbelfertigung nötig sind. Das bedeutet von der Dekorauswahl über die Überführung in die IT-Programme bis hin zum eigentlichen Druck und das anschließende Finishing wird der Ablauf gezeigt.

Während der Digitaldruck in der Fußbodenindustrie inzwischen etabliert ist, steckt er in der Möbelbranche noch in den Kinderschuhen. Zur Ausschöpfung des Innovations- und Kosteneinsparpotenzials stellt Hymmen – eines der Unternehmen, die als Partner die Edutainment-Fläche unterstützen – mit seinen „Jupiter Digital Printing Lines“ eine bereits im industriellen Maßstab bewährte Technologie zur Verfügung.

Nicht nur für das Dekor der Oberflächen, sondern auch für deren Haptik bietet Hymmen Digitaldrucktechnologien. Jüngste Entwicklung ist der inzwischen patentierte digitale Strukturdruck „Digital Lacquer Embossing“ (DLE), der für die Möbelindustrie auch für unifarbige Oberflächen interessante und völlig neue Gestaltungsmöglichkeiten bietet.

Es ist gelungen, selbst besonders schwierige Dekore (zum Beispiel Steindekore mit nahezu Uni-Flächen) in herausragender Qualität digital im Singlepass zu drucken. Hierfür hat Hymmen die Software ACC („Automatic Color Calibration“) entwickelt. Auf der Messe werden Vorher/Nachher-Beispiele gezeigt. Besonders interessant für Unternehmen mit digitalem Druckbedarf kleinerer Losgrößen dürfte die von Hymmen neu entwickelte Single-Plank-Line sein, die zusätzlich zu bedarfsorientierten Kapazitätismengen auch den Vorteil des Druckens in die Fuge bietet.



Verschiedene Produktbeispiele für „Digital Lacquer Embossing“

